

# PROTOKOLL

Der 8. Jugendbeiratssitzung vom 02.10.2018

## 1) Formalia

- Anwesenheitskontrolle
  - Mitglieder:
    - Alida Mutlak
    - Jannik Welp
    - Saskia Hunsche
    - Riccarda Brockmeyer
    - Rike Lewedag
    - Kevin Meyer
  - Anwärter:
    - Emma Diener
  - Zu Gast:
    - Jada Hadinoto
    - Finnja von Düllen
    - Sarah Hadinoto
    - Maike Recker

*Zusätzlich Thomas Brümmer vom Jugendzentrum*

- Begrüßung Gäste
- Bekanntgabe Tagesordnung

## 2) Anliegen einer engagierten Bürgerin

- Jugendbeirat stellt sich vor
  - Wer sind wir?
  - Was ist unser Ziel?
  - Was für Projekte machen wir?
    - Information Kinobus
    - Information MMM /Jugendumfrage
    - Information Website / App
  
- Frau Hadinoto erzählt von ihrem Anliegen
  - Idee Aufräumaktion zu starten durch „Wir für Lengerich“
  - ihre Erkenntnis: keine Aktionen für über 10 jährige / es muss mehr gemacht werden
  - sie erklärt, dass sie bereits ein 16 seitiges Konzept für Lengerich erstellt hat
  - Wünscht groß Aufgezogene Umfrage (alle Klassen etc.) um große Projekte umsetzen zu können
  - Frau Hadinoto schildert, dass Kooperation mit „Wir für Lengerich“ Rückhalt von Erwachsenen bedeuten würde
  
- Rike entgegnet, dass der Jugendbeirat die gleichen Ziele verfolgt, es aber bereits auch vieles in Lengerich gibt
  - weißt auf Schwierigkeit von Auswertung bei Riesenmengen an Fragebögen hin
  - weißt auf Provinzhelden und Jugendforum hin
  - erklärt geplante Umfrage
    - digital in einem Computerraum in den Schulen
    - Fragen stehen noch nicht alle fest
    - MMM Umfrage und Jugendforumsprotokolle bilden Grundlage
  - erklärt das Konzept Jugendgerechte Kommune
  
- Rike erkundigt sich nach 16-Seiten-Konzept
  - Frau Hadinoto erklärt sich bereit dieses dem Jugendbeirat per E-Mail zukommen zu lassen

- Frau Hadinoto wünscht sich noch einmal gegenseitige Unterstützung zur Zusammenarbeit
- Thomas Brümmer betont, dass das Jugendforum extra ergeben hat, dass die Jugendlichen einen festen Ansprechpartner (Gesicht+Institution) wollen
  - er erklärt, dass der Jugendbeirat dieses Gesicht sein soll, da er aus dieser Initiative heraus durch die Arbeit der Jugendlichen entstanden ist und auch den Auftrag der Stadt hat dies zu tun
  - Des Weiteren hat er ein Rederecht in den Ausschüssen und ist somit immer direkt mit der Stadt im Gespräch
- Jugendbeirat einigt sich abschließend darauf in Kontakt zu bleiben
  - es muss darauf geachtet werden, dass keine Doppelstrukturen entstehen

### 3) Stand Homepage und App

- Website und App sind jetzt online
- App ist aus technischen Gründen nicht im Appstore verfügbar
  - Rike erkundigt sich, ob ein Teil der Kosten daher zurückerstattet werden kann
- Kleinere Korrekturen auf der Website werden besprochen
- Mehrheit dafür, dass wir anderen Beiräten sowie den Mitgliedern auf Social Media folgen (ebenfalls Marvin Jaritz unserem Fotografen)
- Instagram und Facebook sollen weiterhin als Infoverteiler genutzt werden

### 4) Details zum Kinobus

- am 09.10. werden die Informationen rausgegeben
  - Texte schon vorbereitet

## 5) Bericht JGK

- Rike stellt Ablauf der Veranstaltung vor
- Abschlussbericht zur Jugendgerechtigkeit wurde bestellt
  - Weitergabe an Politik wird vorgeschlagen
- Das Plenum auf der Abschlussveranstaltung hat sich dafür ausgesprochen das Projekt weiterlaufen zu lassen
- Referenzkommunen wollen sich alles Halbejahr treffen

## 6) Werbemittel

- Thomas Brümmer weist darauf hin, dass für dieses Jahr noch Budget zur Verfügung steht
- Es wird der Vorschlag gemacht Warnwesten für Aktionen zu organisieren
  - passend zum Jugendbeirat (kein typisches Gelb)
- Des Weiteren wird der Wunsch nach einem Rollup mit Logo (QR-Code) geäußert
- Anfrage Marvin Jaritz (Fotograf) mit 20€ für die Fotos zu entschädigen
  - einstimmig angenommen
- Jugendbeirat stimmt einstimmig dafür, dass 20 Warnwesten in verschiedenen Größen und ein Rollup gekauft werden

## 7) Berichte aus den Fachausschüssen

- Planung und Umwelt
  - Stadt muss 2000€ Strafe zahlen, da Leute ihren Müll nicht trennen (Biomüll)
    - Stadt muss Müll als Folge nun kontrollieren lassen
    - Es werden Flyer zur Mülltrennung verteilt
  - Planung zur Gestaltung der Wiese vor der Stadtverwaltung
- Die Besprechung der Ausschüsse „Soziales, Generationen, Sport“, sowie „Schule und Kultur“ wurde einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt

## 8) Sonstiges

- Werbung für Provinzhelden wird an alle Anwesenden verteilt
- Anfrage einen E-Mail Verteiler für Informationsverteilung an die Mitglieder einrichten zu dürfen
  - einstimmig angenommen
- Die Stadtbücherei hat am 25.10. einen Tag der Offenen Tür
  - alle sind eingeladen dort vorbeizuschauen
- Themenbereich Hohne
  - ein Jugendlicher fragt an, ob sich der Jugendbeirat mit dem Stand der Jugendarbeit/Angebote für Jugendliche in Hohne beschäftigen könnte
  - Besichtigung durch Jugendbeirat wird vorgeschlagen
- Antrag auf Kostenrückerstattung für die Tagung die Rike und Alida besuchen wird gestellt
  - Kosten liegen bei 25€ pro Kopf (in der Summe somit 50€)
  - einstimmig angenommen
- Die Besprechung der Unterpunkte Flyer und Pressetermin werden einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt

## 9) Neuer Termin

- nächste Sitzung: 16.10.2018

---

(Unterschrift des jeweiligen Protokollierenden)